

Sachbericht

Familienfreizeit in den Vogelsberg zum Hoherodskopf vom 28.7. – 30.7.2021

Kooperationsveranstaltung

Kinderverein Kalbach e.V.
Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendhaus Kalbach



Sachbericht Familienfreizeit zum Hoherodskopf 2021

Die Freizeit richtete sich an Familienmitglieder unseres Vereins und an Kinder und Jugendliche mit deren Eltern aus der Besucherschaft des Kinder- und Jugendhauses Kalbach.

Von den ursprünglich geplanten 30 Personen haben letztendlich 12 Teilnehmer aus 4 Familien an der Freizeit teilgenommen sowie 4 Mitarbeiter (2 MA/ 2 Praktikanten) aus dem Kinder- und Jugendhaus Kalbach. Im Frühjahr war nicht absehbar, wie sich die Coronalage und die damit verbundenen Einschränkungen beim Reisen entwickeln. Deshalb waren viele Familien sehr zögerlich bei der Anmeldung oder sie hatten keinen Urlaub mehr übrig. Da wir die Freizeit jedoch gerne durchführen wollten, hatten wir uns entschlossen, auch mit weniger Personen zu fahren. In Absprache mit den Familien hatten wir keinen Reisebus gebucht, sondern sind mit privaten PKWs angereist.

Anreise war am 28.7.2021 gegen 10 Uhr an der Jugendherberge Hoherodskopf. Nachdem wir alle unseren negativen Test bzw. die Impfbescheinigung nachgewiesen hatten, wurden den Familien die Räumlichkeiten zugeteilt und der Aufenthaltsraum gezeigt. Das Gelände bietet viel Platz in der Natur zum Spazierengehen, Fußball spielen oder einfach nur zum Durchatmen in schöner Landschaft.

Nach dem Mittagessen haben wir nach einer kurzen Besprechung gemeinsam einen Spaziergang zum Hoherodskopf gemacht. Dieser kurze Spaziergang war für alle Beteiligten gut zu bewältigen. Immerhin war der jüngste Teilnehmer erst 1 ½ Jahre alt und musste im Kinderwagen geschoben werden. Bei diesem Spaziergang konnten alle schon einmal schauen, wo welche Attraktion stattfindet und was die unterschiedlichen Teilnehmer gerne machen möchten.

Für den nächsten Tag hatten wir geplant, in den Kletterwald zu gehen, bzw. die Sommerrodelbahn und den Baumwipfelpfad zu erklimmen.

Den ersten Abend verbrachten wir gemeinsam mit netten Gesprächen, unterschiedlichen Spielen im Aufenthaltsraum bzw. mit Fußball spielen auf dem Platz.



Am nächsten Tag starteten die Mutigen Richtung Kletterwald und bekamen erstmal eine Einweisung um den Parcours im Anschluss selbstständig durchlaufen zu können. Das Vertrauen in sich und das Material aufzubringen ist nicht immer einfach, hier waren alle Teilnehmer sichtlich stolz, es geschafft zu haben.

Nach dem Kletterwald hat sich die ganze Gruppe getroffen, um gemeinsam den Baumwipfelpfad zu machen. Das kann auch schon eine Herausforderung sein, wenn man nicht schwindelfrei ist. Zum Glück kann man verschiedene Schwierigkeitsstufen auswählen und gar zu wacklige Hängebrücken umgehen. Auch die jüngere Kinder, hatten hier großen Spaß.



Sachbericht Familienfreizeit zum Hoherodskopf 2021



Nach ein paar Runden auf der Sommerrodelbahn begaben sich wieder alle zur Jugendherberge um die Zeit bis zum Abendessen entweder gemütlich auf den Liegestühlen oder beim Fußballspiel zu verbringen.

In jedem Fall blieb genug Zeit sich näher kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Nach dem Abendessen ergab sich sogar ein Fußballturnier gegen eine andere Gruppe im Haus.

Nach dem Frühstück war es schon wieder Zeit, die Koffer zu packen und die Zimmer zu räumen. Den letzten Tag wollten einige noch zum Minigolf spielen bzw. noch einmal die Sommerrodelbahn nutzen. Der andere Teil hat sich schon mal zum Schottener Stausee begeben, an dem wir uns später alle getroffen haben. Zum Baden war es zwar etwas frisch, aber eine kleine Fahrt mit dem Tretboot hat auch Spaß gemacht.



Insgesamt waren es gelungene 3 Tage, an denen alle Spaß hatten. Das Verlangen sich, vor allem nach so langer Zeit des „Abstand haltens“, wieder einmal austauschen zu können, haben alle genossen. Die ein oder andere Verabredung auch über die Freizeit hinaus wurde ausgemacht.